

EU-Projekt "Kreative Zusammenarbeit stärken!"

Im Projektzeitraum 2012 – 2014 sind das Institut equalita in Köln und das Büro für Kultur- und Medienprojekte in Hamburg gemeinsam mit dem Büro für Internationale Angelegenheiten der Stadt Köln koordinierender Partner im EuropeAid Programm.

Im Netzwerk mit europäischen Kommunen und Nichtregierungsorganisationen aus Bulgarien, Dänemark, Österreich und Slowenien werden folgende Ziele verfolgt:

- Stärkung des kulturellen Austauschs zwischen lokalen Behörden, Nichtregierungsorganisationen und Kultur-Jugendgruppen aus dem Süden
- Weiterentwicklung von Konzepten des Globalen Lernens durch künstlerische Ausdrucksformen und Peer-Learning
- Sensibilisierung der europäischen Öffentlichkeit für die Ursachen und Folgen globaler Armut
- Entwicklung von begleitenden Schulunterlagen (Umwelt, Armut weltweit, Soziale Inklusion, Nord-Süd-Austausch an Schulen, Methode: Peer-Learning) die über uns als pdf bezogen werden können

Seit 15 Jahren lädt die KinderKulturKarawane Kinder- und Jugendkulturgruppen aus Ländern Afrikas, Asiens und Lateinamerikas nach Deutschland ein. Mit künstlerischen Mitteln verleihen sie ihren Sorgen, Wünschen und Forderungen Ausdruck.

Organisiert vom
Institut equalita e.V.
Aachener Str. 24
50674 Köln



Information und Kontakt:
ulla-theisling@equalita.de Tel. 0221 444420

Im Web: www.kinderkulturkarawane.de
www.equalita.de

Das Institut equalita arbeitet im EU-Projekt *Strengthen Creative Cooperation* mit Partnern aus Bulgarien, Dänemark, Österreich und Slowenien zusammen.

Gefördert durch die Europäische Union und die Stadt Köln:



Die

KINDER KULTUR KARAWANE

in Köln



KAYEYE

**Musiktheater
aus Kolumbien**

22. - 28. 09. 2014



**Kigamboni
Community Center**

aus Tansania

11. + 12. 09. 2014



Im September sind zwei Gruppen in Köln zu Gast. Durch die Initiative von zwei Kölnerinnen kommt:

Kigamboni Community Centre aus Dar es Salaam, Tansania

Das KCC wurde 2007 mit der Vision von einer gemeinschaftlichen, unterstützenden und kreativen Welt ohne Armut gegründet. Das Gemeinschaftszentrum wendet sich an alle im Stadtteil Kigamboni, insbesondere an Kinder und Jugendliche. Unter dem Motto "Jeder hat ein Talent, also komm vorbei und lass andere daran teilhaben" bietet das KCC kostenlose Schulbildung und Freizeitaktivitäten an.

Die Jugendlichen aus Kigamboni zeigen eine bunte Mischung aus Hiphop, Akrobatik, Theater und traditionellen Tänzen. Was können diese Talente für junge Menschen und ihre Zukunft bedeuten? Wie können die Eltern davon überzeugt werden, dass es Sinn macht, die Talente ihrer Kinder zu fördern?

Aufführungen

11.09. 19 Uhr Kinderschutzbund Im Forum der Realschule, Allee zum Sportpark 3-7, Frechen

12.09. 19.30 Uhr Hansa-Gymnasium
Hansaring 56, Koeln, Eintritt: 3/1 €

Für mehr Infos zu KCC kontaktieren Sie:
inaritterbach@hotmail.de Tel.: 015785061419
carogehringer@gmx.de

KAYEYE aus Bogotá, Kolumbien

Die Gründer von Kayeye stammen aus dem Projekt „Taller de Vida“ (Werkstatt des Lebens), das schon zwei Mal mit der Kinderkulturkarawane tourte und durch seine herausragende Theaterarbeit mit Kindern, die in der Familie oder in der Gesellschaft Gewalt erlebten, brillierte.

Das Projekt Kayeye ist in einem Vorort Bogotás angesiedelt und möchte mit Kindern und Jugendlichen die afrokolumbianischen Wurzeln neu entdecken und durch künstlerisches Schaffen die persönliche Entwicklung stärken. Kayeye ist ein Zeichen gegen Diskriminierung und Gewalt! Kayeye ist ein Zeichen für gleichberechtigte Vielfalt und Gerechtigkeit!

Ananse

Die Spinne Ananse ist in Ghana die Hauptfigur vieler traditioneller Sagen und Mythen, die von Generation zu Generation weitergegeben werden.

Inspiriert durch diese Figur erzählt Kayeye mit Musik und Theater die Geschichten der Versklavten, die ihrer Heimat Afrika entrissen und nach Südamerika verschleppt wurden.

Termine Kayeye

25.09. 19 Uhr Veranstaltung im VHS-Forum
Rautenstrauch-Joest Museum, Cäcilienstr. 29-33
Eintritt frei - Spenden erwünscht

"Auf der Suche nach den Wurzeln"
Nach ihrer Aufführung befragen wir Kayeye und zwei Kolumbianerinnen, die in Köln leben, worin ihre Wurzeln liegen und wie sich diese zeigen.

26.09. 10 Uhr Kultur- u. Jugendzentrum Glashütte
Glashüttenstr. 20, Porz, Eintritt 5/ 3 €
Infos und Karten: 02203 5924970

27.09. 19 Uhr CASAMAX Theater
Berrenrather Str. 177, Sülz, Eintritt 12/ 8 €
Infos und Karten: 0221 447661

Schulaufführungen und Workshops (intern)

22.09. Dt.-span. Grundschule, Trierer Str., Workshop

23.09. Dt.-span. Grundschule, Trierer Str., Workshop

24.09. Tages- und Abendschule Mülheim

25.09. Glashütte Porz, Workshop

**Vielen Dank an die Gastfamilien und alle engagierten
Unterstützer*innen!**